10 Jahre

Ski Club Bonstetten 1984 1994

Mitglied des SSV und ZSV

# PROGRAMM 93/94

gegründet 1984

## Vorstandsmitglieder

| | | | |
|---|---|---|---|
| Walter Mätzler<br>Präsident und JO | Herenholzweg 4<br>8906 Bonstetten | P<br>G | 01 / 700 36 58<br>01 / 201 71 71 |
| Peter Reust<br>Vizepräsident | Herenholzweg 31<br>8906 Bonstetten | P<br>G | 01 / 700 08 52<br>01 / 333 52 91 |
| Pius Zimmermann<br>Kassier | Spätenweg 6<br>8906 Bonstetten | P<br>G | 01 / 700 37 08<br>01 / 767 02 18 |
| Louise Roth<br>Sekretärin | Bruggenmattweg 24<br>8906 Bonstetten | P | 01 / 700 31 52 |
| Martin Hofer<br>Technischer Leiter | Heissächerstrasse 12<br>8907 Wettswil | P<br>G | 01 / 701 11 71<br>01 / 700 06 38 |

Anmeldungen in den Ski-Club nehmen die Vorstandsmitglieder entgegen.

**Fitness/Training am Montag in der neuen Turnhalle Bonstetten**

17.30 – 19.00 Uhr Renngruppentraining mit Martin Hofer

19.00 – 20.00 Uhr Fitness/Gymnastik mit Priscilla Heller und Basil Theodorou

20.00 – 21.00 Uhr Fussball

21.00 – 22.00 Uhr Diverse Ballspiele

**Mittwoch:**

20.00 – 21.00 Uhr Skiturnen für alle von Herbst bis Frühling mit Daniela Trawinika in der Turnhalle Wolfetsloh in Wettswil

**Achtung!**

Bei allen Skianlässen (Skifahren/Skikurse) mit genügend Anmeldungen (30 oder mehr Personen) fahren wir mit dem Car.
Auch Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen.

Liebe Mitglieder

An dieser Stelle dankt der Vorstand den Inserenten. Bitte berücksichtigen Sie sie bei Ihren Einkäufen.

Zum 10jährigen Bestehen des Skiclub Bonstetten von
Walti Mätzler, Gründer und Präsident seit 1984

**Chronik**

Stolz blicke ich auf zehn erfolgreiche Jahre unseres Skiclubs zurück.
Warum ein Skiclub in Bonstetten?

Nach 10jähriger Vorstandstätigkeit im Skiclub Wipkingen hatte ich während des Winters 83/84 das Bedürfnis, auch in Bonstetten einen Skiclub zu gründen. Die frisch verschneite Landschaft in der Umgebung von Bonstetten und Wettswil liessen in mir, als Neuzuzüger, diesen Wunsch wachsen. Ich hatte das Glück, aktive und ideenreiche Vorstandskollegen zu finden, und so stand nach verschiedenen Abklärungen einer Gründung am 2. April 1984 nichts mehr im Wege.

Gründungsmitglieder: (von links) Peter Reust, Walter Mätzler, Gerti und Erwin Wettstein

Gian Pietro Zappa und Urs Schönenberger (3. und 4. von links) wurden von unserem FCZ-Fan Walti Mätzler zur Gründungs-GV eingeladen

Die 1. Generalversammlung am 1. Juni 1984 im Restaurant Lärchenhof war ein grosser Erfolg. Das schöne Frühlingswetter ertaubte es uns, zusätzlich zum Saal die Terrasse zu benutzen, so dass alle Interessierten einen Platz fanden.
Seither Sind wir bei den Club- und Generalversammlungen im Restaurant Hirschen zu Gast.

**Was waren meine Erfolgserlebnisse?**

Meine Erfolgserlebnisse waren der Aufbau der Jugendorganisation mit heute über 100 Jugendlichen, die herrlichen Zeiten bei der Zusammenarbeit mit den Leitern sowie das Skitourenfahren, das als letzte Disziplin zu unseren Aktivitäten stiess.

Von den Skiotouren ist jeweils die Frühlingstour der Höhepunkt. Auch dieses Jahr waren wir wieder eine top aufgestellte Gruppe. Bei wunderschönem Wetter und idealen Schneeverhältnissen legten wir auf der «Traumsafari» von Klosters nach Andermatt 20'000 Höhenmeter und 150 km Abfahrten zurück.

Nicht vergessen sollte man die fussballerischen Qualitäten der Skiclübler, die jedes Jahr mit «5» Mannschaften am Bonstetter-Dorfgrümpi vertreten sind.

Dass während der letzten 10 Saisons überdurchschnittlich viele Anlässe angeboten werden konnten, ist Euer Verdienst. Dank Euch waren Ober 40 Wochenendanlässe pro Saison möglich. Der Skiclub darf für sich in Anspruch nehmen, nicht nur in der Region. sondern auch im Zürcher Skiverband der aktivste Verein im Breitensport zu sein. Wir sind stolz, in einem so populären und erfolgreichen Verein Mitglied zu sein.

Besondere Saisonhöhepunkle der vergangenen Jahre:

- das Ski-Weekend mit dem Clubrennen, das jedes Jahr mit über 100 Mitgliedern zum Grosserfolg wurde

- das JO-Weekend. welches ich zum neunten Mal als Verantwortlicher in den verschiedenen Skigebieten mit jeweils 50 Jugendlichen und Leitern durchführte

- die alljährliche Saisoneröffnung beim Gletscherskifahren im Kaunertal, wo wir unsere letzte Prominentenaquisation tätigten. Marc und Helmut Girardelli, 1993 zum fünften Mal Weltcupsieger, sind seit 2 Jahren «zahlende» Mltglieder unseres Skiclubs

- die Skisonntage, bei denen wir in vollen Cars und bei fast immer schönem Wetter mit Jugendlichen und Erwachsenen in die Skigebiete fuhren

- diverse Skirennen, wie Volksabfahrten, Familienskirennen, JO-Rennen und Clubparallelslaloms

- die schönen und erlebnisreichen Wanderwochenenden, die immer noch lange zu diskutieren gaben, sei es über Marschzeit, Wetter, Höllenmeter, Blasen usw.

- die Dorfchilbi, bei der alle Mtglieder tatkräftig mithalfen und die Chilbi zu dem machten, was sie heute ist, ein frohes, lustiges Festwochenende: seit vorletztem Jahr mit eigenem Festzelt.

Weitere Breitensportaktivitäten haben in unserem breitgefächerten Jahresprogramm ihren festen Platz:
Waldhüttenfest, Orientierungspostenlauf, Arosa Sportstafette, Strahlen, Eishockey, Curling, Fussball. Volleyball, Jassmeisterschaft, Preiskegeln, Schiessen, River Raffting, Tischtennisturnier. Biketouren, Üetlibergnachtbummel, Schachturnier und diverse Festivitäten.

**Dank an alle**

Ich möchte an dieser Stelle allern ehemaligen und heutigen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für ihren grossen Einsatz und ihre Unterstützung herzlich danken, Besonderen Dank gebührt den Organisatorinnen und Organisatoren, den 18 ausgebildeten J+S-Leitern und all jenen, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass sämtliche Anlässe erfolgreich durchgeführt werden konnten, Vielen Dank für die geleistete Arbeit und Euren Einsatz. Es war eine grosse Freude, mit Euch allen zusammen einen grossen Teil meiner Freizeit in den vergangenen zehn Jahren zu verbringen. Das Goethewort «wenn Du etwas willst, so gib» hat immer während Gültigkeit.

In den Sitzungskomben des Präsi

**Zukunft**

Wohin?

Nach zehn Jahren braucht die Skiclub-Führung frisches Blut und neuen Wind, dies der Grund meines Rücktritts per Juni 1994. Ein Jahrzehnt als Präsident des Skiclub haben mir sehr viel gegeben. Die Stunden habe ich nicht gezählt, sie waren aber sicher gut angelegt.
Ich bin überzeugt, die neuen Vorstandsmitglieder werden unseren Club weiterhin mit viel Geschick und Erfolg führen. Auch in Zukunft werden viele schöne und interessante Anlässe organisiert. Erfolge dürfen uns nicht blenden. Mit dem Erreichten darf man nie zufrieden sein und Verbesserungen sind stets anzustreben. Stillstand bedeutet bekanntlich Rückschritt.

Der Skiclub Bonstetten ist es wert, dass Wir uns alle für ihn einsetzen. darum wünsche ich ihm für die nächsten Jahrzehnte von Herzen alles Gute und viel Erfolg.

Unterstützt die neue Mannschaft und macht weiterhin so aktiv wie in den vergangenen Jahren mit. Nebst den sportlichen Zielen werden auch Kameradschaft und Vereinskultur angestrebt.
Wir Sind nicht nur ein Dorfverein, sondern ein flexibler, innovativer und gegen aussen offener Club. Dass wir dies sind, zeigen das grosse Einzugsgebiet und die ideale Altersstruktur der Jungen und Junggebliebenen.

**Jubillumsjahr**
Was wollen wir bezwecken?

Der Skiclub wird in der Bevölkerung geschätzt. Abgesehen von der Pflege des Vereinslebens und der Bereicherung der Dorfanlässe, wollen Wir alle Altersstufen und alle Menschen mit verschiedenen Gesinnungen zusammenbringen. Gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit, sind die Kameradschaft, die Kontakte mit anderen Menschen wichtig. Die verschiedenen Veranstaltungen bieten Gelegenheit dazu.
Aufforderung an alle! Nutzt die Gelegenheiten, Euch gemeinsam zu freuen und miteinander zu feiern.

Grasskirennen, 24. September 1994
Vor genau zehn Jahren führten Wir den ersten Grossanlass durch. Um den Skiclub bekannt zu machen, organisierten wir ein Grasskirennen und verschiedene Kinderspiele in der Bruggenmatt. Bei unserem 5jährigen Jubiläum 1989 auf dem Gibel fand wiederum ein Grasskirennen statt. Wer erinnert sich noch an die verschiedenen Sturzakrobatikeinlagen oder an die Alphornbläser? Was liegt näher, als in unserem Jubiläumsjahr 1994 wieder ein Grasskirennen durchzuführen? Unserer Clubgrösse entsprechend wird es ein internationales Grasskirennen mit selbstinstalliertem Skilift und eigenem Festzeit sein. Ein weiteres Novum wird der Austragungsort sein. Mitten im Dort Bonstetten! Lasst Euch überraschen, ein Besuch lohnt sich bestimmt.

Jubiläumsfeier im Gemeindesaal von Bonstetten, 7. Mai 1994
Dieser Grossanlass wird das offizielle Jubiläumsfest. Das Unterhaltungsprogramm wird hauptsächlich durch Personen vom Skiclub, ergänzt mit einigen Show Stars, bestritten. Sie alle sind bestrebt, den Mitgliedern und den Einwohnern unserer Region einen unvergesslichen Abend zu bieten. Das OK steht bereits mitten in den Vorbereitungen.

Wir sind überzeugt, in unserem Jubiläumsjahr der Bevölkerung zwei Jahrzehntanlässe bieten zu können, welche bestimmt in die Dorfgeschichte eingehen werden. Näheres erfahrt Ihr in den nächsten Monaten.

Voll motiviert und mit grossem Elan starte ich mit Euch In meine letzte Saison als Präsident. Hierfür wünsche ich mir eine grosse Beteiligung an den Anlässen, Kameradschaft und aufgestellte Mitglieder. Jedem von Euch geben wir auch diese Saison wieder die Möglichkeit, sich die Rosinen aus dem reichhaltigen Jahresprogramm herauszupicken.

Ich wünsche Euch allen eine erfolgreiche, unfallfreie Jubiläumssaison und grüsse Euch herzlich.

Walti Mätzler

# Oktober 1993

2. Sa. **Einweihung Primarschulhaus Bonstetten**
Festbetrieb ab 11.00 Uhr

*Walter Mätzler, 700 36 58

2. Sa. **Hockey-Plausch in der Eishalle Zug**
Die Mannschaften freuen sich auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer

*Martin Hofer, 701 11 71

23./24. Sa./So. **Gletscherskifahren im Pitztal, Österreich**
Mit dem Car ins gemütliche Nachbarland. Ideal zum Einfahren nach der Sommerpause.

*Oliver Heller, 722 32 71

30. Sa. **Kegelmeisterschaften im Restaurant "Burestübli" in Sellenbüren ab 19.30 Uhr**
Attraktive Preise (Wanderpreis)
Ehepartner/ Freunde / Bekannte sind herzlich willkommen.

*Marcel Scheidegger, 700 02 81

## JO

23. Sa. **JO-Fest in der Waldhütte Bonstetten**
Spiele, Disco, Tanz und Grillparty ab 15.00 Uhr

*Marcel Fuhrer, 701 12 79

27. Mi. **Konditionstraining**
Pflichttraining für die Renngruppe

*Martin Hofer, 701 11 71

30. Sa. **Bike Tour**
Besammlung 14.00 Uhr Konsum Koch

*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

# FERRERO ROCHER

brillant … krokant …
und sehr elegant

# November 1993

19. Fr. Clubversammlung, 20.00 Uhr im Restaurant «Hirschen» Wettswil
(Rahmenprogramm, Montagsmaler)
*Walter Mätzler, 700 36 58

20. Sa. Jassmeisterschaften im Restaurant «Hirschen» in Wettswil
*Roger Roth, 700 31 52

28. Sa. Saisoneröffnung 93/94
Skifahren in Andermatt auf dem Gemsstack (3000 m).
– Skischule gratis
– Einteilung in Stärkeklassen
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
**Infos:** AbfahrtszeiVPreis bei Anmeldung
*Marcel Fuhrer, 701 12 79

## JO

10. So. Konditionstraining
Pflichttraining für die Renngruppe
*Martin Hofer, 701 11 71

28. So. Einfahren in Andermatt
Abfahrt 7.00 Uhr ab Bahnhof Bonstetten
*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

# ski hanselmann sport

**Birchstrasse 4, 8906 Bonstetten, Tel. 01 / 700 22 32**

**SKI - LANGLAUFSKI - BINDUNGEN**
**SKISCHUHE - ZUBEHöR SKISERVICE**

**Begegnungen mit neuen Perspektiven!**

JAGUAR,
die erfolgreichen Rennski
der Jugend.
Die Ski mit
Spezial-Steinschliff und
P-TEX-ELECTRA-BELAG

# Dezember 1993

4. Sa. **Klausfeier im Wald, anschliessend Metzgete**
Der Samichlaus kommt um 19.00 Uhr für die Kinder.
Anschliessend (ca. 20.0 Uhr) Metzgete im Rest. Linde Bonstetten.

*Brigitta Reust, 700 08 52

10. Fr. **Schachmeisterschaften**
19.00 Uhr Im Gemeinschaftsraum Bruggenmatt
Anfängerinnen und Anfänger sind herzlich eingeladen

*Richi Kauer, 700 07 40

19. So. **Skifahren, Skikurse**
Infos: Skiort/Abfahrtszeit/Preis bei Anmeldung
Telefonische Anmeldung bis Mittwoch, 15. Dez. 1993

*Rene Fuhrer, 70018 62

## JO

5. So. **1. Stangentraining**
Alle JO's sind dabei!!

*Martin Hofer, 701 11 71

12. So. **2. Stangentraining**
Alle JO's sind dabei!!

*Martin Hofer, 701 11 71

19. So. **ZSV-Eröffnungsrennen**
Alle JO's sind dabei!!

*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

**Grosse Zukunftspläne der JO-Renngruppe**

Zuerst ein kleiner Rückblick auf die vergangene Saison.
Nach den Sommerferien begannen die Vorbereitungen mit den teilweise harten aber auch interessanten Hallentrainings. Das wöchentliche Training wurde mit zwei Spezialnachmittagen in der Turnhalle und einem Biketraining im Wald ergänzt. Gut vorbereitet starteten wir in die Skisaison 92/93, die wir am 29. November in Andermatt eröffneten. Nach zwei weiteren Skitagen stand der erste Wettkampf vor der Tür. Trotz meinen nicht hohen Erwartungen enttäuschte mich das Resultat. Der 4. Skitag nach den Weihnachtsferien aber war wieder ein Erfolg.

Vom 15. bis 17. Januar besuchten alle JO-Leiter vom Ski Club den üblichen Fortbildungskurs in Filzbach. Von unserem Experten, einem Skilehrer aus Sedrun, lernten wir viel Neues über die Steuerung 90.

Das traditionelle JO-Weekend war auch dieses Jahr ein Riesen-Hit. An einem kleinen Skilift in den Flumserbergen fanden wir ideale Verhältnisse für unser Slalomtraining. Dank der hervorragenden Hilfe von Dario Merazzi und Patrick Widmann konnten wir während bei den Tagen intensiv arbeiten. Auch das gemütliche und kameradschaftliche kam nicht zu kurz. Die Abendunterhaltung mit dem Wunderkerzen-Schauspiel am Himmel war sehr eindrücklich. Dank der guten Vorbereitung aller Leiter erlebten wir zusammen mit den JO's ein wunderschönes Wochenende.
Als kleines "Zückerli" für diese Saison haben wir uns einen Faserpelzpullover aus dem Erlös des Sponsorlaufs 92 gekauft. Dies soll eine Motivationsspritze für ein noch grösseres Engagement der JO's sein.

Ich habe mir für die Zukunft folgende Ziele gesetzt. Das Training während der Vorbereitung wird um einige zusätzlich Stunden erhöht, um die konditionelle und technische Verfassung zu verbessern. Es wird mehrere Spezialtrainings und auch Ausflüge geben. Damit wir diesen Trainingsplan auch durchführen können, wird von unseren JO-Leitern etwas mehr Einsatz benötigt.

Wenn wir - JO's, Leiter und Eltern - weiterhin am selben Strick ziehen, werden wir bald eine JO-Abteilung haben, die sich im Zürcher Ski-Verband sehen lässt.
Unser Einsatz heute ist der Erfolg von morgen.

Martin Hofer

# Januar 1994

9. Fr. Skifahren, Skikurse in Elm
**Infos:** Abfahrtszeit/Preis bei Anmeldung
Telefonische Anmeldung bis Mittwoch, 5. Jan. 1994
*Patrick Purrer, 700 30 60

22. Sa. Skifahrenmit Nachtessen und Fest
Stangentraining für alle die sich austoben wollen
**Infos:** Skiort/Abfahrtszeit/Preis bei Anmeldung
Telefonische Anmeldung bis Montag, 17. Jan. 1994
*Thomas Giger, 700 32 70

26. Mi. Curling in der Eishalle Urdorf
Auch für Anfänger/-innen
*Martin Hanselmann/Emil Schnider, 700 22 32/700 19 82

28. Fr. Uetlibergnachtbummel mit Werni
Abfahrtszeit Postauto: Bonstetten SBB 19.30 Uhr
Wettswil Dorf 19.33 Uhr
*Werner Bussmann, 700 12 63

## JO

9. So. 3. Stangentraining
16. So. Streule Cup
23. So. Skitraining
*Martin Hofer, 701 11 71

29./30. Sa./So. JO-Weekend in den Flumserbergen
Saisonhöhepunkt, ein Riesenplausch für alle
*Walter Mätzler, 700 36 58

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

**Gartengeräte**
**Service**
**Beratung**
**Verkauf**

ROBERT
**GUGGER**

Rasenmäher • Motorsensen • Komunalmaschinen • Schredder • Thermo-Composter

**Bautrocknung:** Heizlüfter • Luftentfeuchter
Vermietung und Verkauf

**Schachenstrasse 98 • 8906 Bonstetten**
Telefon 01 / 700 22 33

# ACHERMANN MALER AG

- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Aufziehputze
- Renovationen
- Neu- + Umbauten
- Fassaden

Am Rainli 8 • 8906 Bonstetten
Telefon 01 / 700 06 05

**Spitzenweine von der Weingilde**

**Waadtland, Côtes du Rhone, Beaujolais, Burgund, Bordeaux, Champagne**

**Weingilde**

**Franz Fuhrer**
**Alte Stationsstr. 4**
**8906 Bonstetten**
**Tel. 01 / 700 26 27**

## Februar 1994

4. Fr. Clubversammlung, 20.00 Uhr im Restaurant «Hirschen» in Wettswil

*Walter Mätzler, 700 36 58

6. So. Skifahren, Skikurse

*Rene Perron, 700 12 79

12. Sa. SSV-Clubmeisterschaften

*Caroline Krucker, 701 11 71

27. Sa. Familienskirennen auf dem Hoch-Ybrig
– Riesenslalom
– Pro Manschaft minimum 3 Startende
– Jede Familie erhält einen Preis

*Andrea Hofer, 701 12 40

### *Junioren / Aktive*

12. Sa. Ski-Festival auf der Lenzerheide
Der heisse Kampf um die begehrte Kuhglocke

*Caroline Krucker/Marco Gut, 701 11 71/700 00 37

### JO

13. So. Slalom Einsiedeln
13. So. OVO-GP in Wangs, Pizol

*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

# schnider

Markus Schnider
Eidg. dipl. Dachdeckermeister

Bedachungen und Fassadenbau
Rütistrasse 12, 8906 Bonstetten
Tel. 01 / 700 24 67

EDI BOXLER
Metzgerei
Burgwies

Bonstetten
Telefon 700 34 85

**Tel. 01 / 700 34 85**

**Ihre Metzgerei mit Party-Service**

**Mountain Reality**

(Erlebnisbericht von Mainrad Gyr)

vom 14. bis 20. März 1993 von Klosters bis Andermatt

Mit von der Partie waren der Bergführer, Erich Anderhalden von der Bergsteigerschule Uri, dann die Ski-Clübler Walter M. , Martin H., Caroline K., Nik D., Andrea H., Meini G., Jane S. und zu guter Letzt ein zugeteilter, ganz vergifteter aus Deutschland, Bernd "?".

**Sonntag, 14.3.93**

Treffpunkt am Bahnhof Bonstetten. Bepackt wie Lastesel mit Rucksack, Skiern, Stöcken, Skischuhen, Reisetaschen und ähnlichem, besorgt Walti die Billette. Billiger geht's mit einem Halbtax-Abo. Ist wohl alles eingepackt? Hat niemand die Taschenlampe vergessen? Als der Zug pünktlich einfährt, wird es für die anderen Reisenden ungemütlich.

Im HB Zürich umsteigen, Notvorrat für die lange Fahrt eingekauft und zum ersten Mal Nik's «Vreni Schneider us Elm». Mein Gott, was für ein Wiederholungstäter! Er möchte, dass wir Münzen einwerfen. Wo einsteigen? Ganz vorne, oder hinten? Vielleicht in der Mitte? Walti ist für beinahe vorne. Irgendwie fanden wir in einem Wagen der Deutschen Bundesbahn Platz. Alles verstaut und Notproviant hervorgeholt (Bierdosen)! Und schon wieder Nik's «Vreni Schneider- Song».

In Landquart umsteigen, schnell ein Abteil belegen und alles verstauen. Dann können wir schön gemütlich Platz nehmen. Aber unser Schmalspur-Reiseführer fand es lustig, im falschen Zug zu sitzen. Irgendwie haben wir den Ausstieg mit sämtlichem Material noch geschafft und wieder «s'Vreni Schneider», aber ein klein wenig heiser. Die Räthische Bahn brachte uns pünktlich nach Furna, wo wir unser erstes Nachtquartier hatten. Unser Bergführer Erich wartete mit Bernd vor dem Hotel «Sommerfeld». Bezug der Arvenholz-Zimmer und ab zum Aperitif, wo uns das Wochenprogramm mitgeteilt wurde. Fassen von LVS plus Lawinenschaufeln. Unser neugewonnener Freund aus Deutschland versteht Züritüütsch! Einige Teilnehmer einer deutschen Reisegesellschaft verstehen es auch. Ja und was macht «s'Vreni Schneider» nach dem feinen Nachtessen? Ohne Schlummertrunk sofort ins Bett? Weit gefehlt, denn die hoteleigene Disco wird nicht nur Nik zum Verhängnis. Dafür schläft Andrea um so tiefer.

**Montag, 15.3.93**

5.30 Uhr Tagwache. Die vereinseigene Weckordonanz klopft mit zarter Hand an die Zimmertür. Duschen, Rucksackpacken, Skianzug angezogen. So geht es an den reichlich gedeckten Frühstückstisch. Jane, jetzt bitte keine Cola! Nachher wurden die Seesäcke mit den Kleidern gefüllt und zum übemächsten Etappenort per Bahn versandt. Kaum standen wir am Bahnhof, wurde Walti immer skigeiler und Nik's «Vreni Schneider» übertönte den anfahrenden Zug. Unser Ziel: Weissfluhgipfel. Oben angekommen überprüfte Erich zum ersten Mal unsere Lawinen-Verschüttungs-Geräte. Alles an der Ausrüstung überprüft, tief Luft geholt und ab ging die Post über den leicht gefrorenen Hang. Kaum genossen alle das leichte Spiel, entpuppte sich Nik als typischer «Banzai» mit oder ohne Stirnband. Sein nun in allen Ohren dröhnender Song vom «Vreni» endete abrupt, als die Schneebeschaffenheit sich änderte (Deckeli-Schnee). Gleich einem Torpedo schoss er aus der Bindung und bohrte sich genüsslich, natürlich mit geöffnetem Mund, kopfüber in den Schnee. Der mitgeführte Rucksack übergab ihm noch einen tüchtigen Gruss, schräg von ganz oben – sehr tief nach unten. Unsere Bauchmuskeln wurden wegen dieses Fahrstils die ganze Woche arg strapaziert.

Der für einige Gruppenmitglieder happige Aufstieg zum Weissfluhgipfel konnte die gute Laune nicht verderben, zumal ein herrlicher Nordhang mit Pulverschnee, beinahe unberührt, vor uns lag. Es lag nicht nur der schöne Hang vor uns, irgendwie erwischte ich die erste Kurve zu steil. Die Ausgrabungsarbeiten dauerten sehr lange. Die schönen Schwünge der anderen Teilnehmer wurden von mir nur mit schneeverklebten Augen und halb erfrorenen Ohrwascheln wie im Traum wahrgenommen.

Der für die Raucherinnen zermürbende Aufstieg zur Casanahütte gipfelte nach einem hervorragenden Nachtessen in einem saublöden Zapfenjass. Wegen diversen Verletzungen musste die Übung gegen Mitternacht abgebrochen werden. Jedoch nicht alle durften sofort ins Bett. Der Hüttenwart bestand darauf, dass wir ihm beim Entleeren der Flasche «Vieille Prune» behilflich seien. Es gibt dort keine geizigen Wirte!!

**Dienstag, 16.3.93**

Nik's «Vreni Schneider-Song» ruft bei einigen Teilnehmern arges Sodbrennen hervor. Morgenessen-Frage: «Wer hat Durst?», nicht vergessen, die Flasche mit Tee zu füllen und Rucksack auf! Aufstieg zum Plakter-Fürggli und Abfahrt über Deckeli-Schnee. Achtung, Nik nach Langwies! Wo sind die Steine nur geblieben?

Mit Zug, Postauto und Gondelbahn aufs Hörnli. Leider spielte das Wetter nicht mehr so richtig mit. Nebel und ein klein wenig Schnee versüssten die Abfahrt im oberen Teil. Je näher wir nach Parpan fuhren, um so wärmer und sonniger wurde es. Dafür auch um so lustiger. Wir fragten uns, warum Frauen immer «austreten» müssen. Walti machte während der Abfahrt Gleichgewichtsübungen, die zu unserer Freude gründlich misslangen.
Für diese Nacht heisst unser Domizil Hotel «Stäzerhorn» in Parpan. Zum Nachtessen werden unter anderem Spiralnudeln serviert. Die Serviertochter Anuschka verstand das Wort «Spirale» falsch, der Service wurde schlecht, ohä ...! Wer geht pünktlich ins Bett?

**Mittwoch, 17.3.93**
Wir werden von Regen und Donner geweckt. Die Frage lautete also Tauch- oder Skianzug? Erich war überzeugt, es würde schön (verseicht) werden. Parpanerrothorn im Blindflug, Sturzfestival mit Nik und Andrea im Duett. Bis Stätzerhorn blieben wir zusammen, dann übernahm Nik im Postauto die Verantwortung für Andrea, Jane und Caroline bis nach Domat Ems.

Der Rest versuchte sich über den Dreibündenstein bis nach Domat Ems zu mogeln, inklusive einstündigem Fussmarsch, selten so gelacht gäll Walti! Unsere Unterkunft war diesmal das Hotel «Sternen». Prima Service, super Verpflegung und sehr rücksichtsvolle Gerantin, denn wir durften bis 01.00 Uhr sitzenbleiben.

**Donnerstag, 18.3.93**

Ein herrlicher Tag kündigt sich an, nicht alle Akteure kennen sich am Frühstücksbuffet aus. Ein Taxi bringt uns mit allem Drum und Dran nach Laax. Auch wir müssen anstehen. Auf dem Vorab dürfen wir uns ein wenig auf einer ebenen, breiten und bolzen geraden Piste ganz sanft einfahren. «Juhui Vreeniii!». Der Weg führt zwischen Glarner- und Bündner-Vorab talwärts. Die Abfahrten im Panixertal sind im wahrsten Sinne einmalig und umwerfend. Oben «affengeil» und steil und unten warm und wenig Schnee. Mit Skischuhen einen Bach überqueren heisst für Jane den Ski- mit dem Taucheranzug verwechseln! Jetzt ist sie wieder frisch. Erich zeigt uns Spezialeinlagen «Grasskifahren - Spielraum 2 Meter». Was macht denn Bernd? Wie kommt der mit Skiern auf den Baum?

Unten in Reun sind wir die einzigen Gäste in der gemütlichen Bergbeiz. Dort warten wir auf ein Taxi, welches uns nach Rabius zum Hotel «Greina» bringt. Eigentlich wollte ich nach 22.00 Uhr noch bleiben, aber die sogenannten Kollegen wollten mich loswerden. Schweren Herzens lauschte ich im Bett über 2 Stunden lang, ob es noch jemanden gibt, der mich holt und mich zu richtigen Freunden in ein gemütliches Lokal einlädt. Ja, ja, die Welt ist schlecht geworden!

**Freitag, 19.3.93**

«Hat jemand Angst vor der heutigen Anstrengung?», so liess sich die Stimmung beim Frühstück umschreiben. Nur keine Bange, mit Erich an der Spitze schafften alle den Aufstieg und die verflixte Kletterpartie zum Oberalpstock. Dass zuoberst auf dem Skigipfel Caroline bei einer «bestimmten Tätigkeit» das Gleichgewicht verlor, störte uns Männer überhaupt nicht. Alle genossen die herrliche Aussicht – natürlich in die wunderschöne Alpenwelt – mit den tiefverschneiten Gipfeln. Unvergesslich die Abfahrt bis hinunter nach Sedrun. Hat jemand noch Fragen? Die Ski beläge sprechen Bände!

Ab Sedrun ging die Fahrt mit der Bahn, mit oder ohne Stöcke, nach Andermatt. Unser Hotel dort hiess «Bergidyll». Der Herr des Hauses entpuppte sich als Geschichtslehrer!! Suworow wurde von ihm in den höchsten Tönen gelobt. Der Herr hatte seine 15-minütige Show. Der Applaus für die gelungene Darbietung wurde vom Knurren der ausgehungerten Gipfelstürmer übertönt. Unsere Bedienung, ich glaube sie hiess Bojolais oder so, gab sich alle Mühe, uns mit «allem» zu verwöhnen. Irgendwie war der Biss draussen, die Frauen wie immer früh im Bett, Erich freute sich auf seine Freundin, Martin schlief am Tisch ein, Bernd hatte «Hornwetter» und Walti und ich wollten um keinen Preis ins Bett, weil Nik im Zimmer mit Andrea über den Frühling redete.

**Samstag, den 20.3.93**

Unser letzter Tag und das letzte gemeinsame Morgenessen mit den inzwischen vertraut gewordenen Gesichtern. Keine Seesäcke mehr packen! Die letzte gemeinsame Abfahrt vom Gemsstock Richtung Unteralptal Andermatt stand bevor. Ganz oben wenig Schnee, dafür um so mehr Eis, besser gesagt Firn. Unser Bergführer, der vermutlich mit Skischuhen nur 50 kg wiegt (böse Zungen behaupten dies), machte an einer sehr gefährlichen Stelle einen unfreiwilligen Ausflug. Nik kopflos hinterher. Erich konnte sich irgendwie retten. Nik donnerte mit seinen knapp 100 kg kopfüber zwischen Felsen und Steinen, Eis und Schnee den steilen Abhang hinunter. Zum Glück trug er nur kleinere Blessuren davon, die so um die 30 Meter Verbandstoff benötigten. Nach diesem Zwischenfall war die Fahrweise aller Beteiligten ausgesprochen zahm. Der Song vom «Vreni» war mickrig. Dafür waren die Lawinenkegel, welche von uns überquert werden mussten, um so imposanter.

Nach dem Mittagessen hiess es von Erich und Bernd Abschied nehmen. Für sie begann der Alltag, für uns die Rückreise mit dem Zug nach Bonstetten.

**Resumé:**

Es war ein Bombenerlebnis mit einer Supercrew. Einen besonderen Dank verdient Erich für die bedachte Führung und ein ganz spezielles Kränzchen gehört unseren Begleiterinnen, die einfach Spitze waren. Ich und Jane waren glücklich, dass wir diese Tour mitmachen durften, obwohl wir keine Skiclub-Mitglieder sind. Hoffentlich komponiert ein Unbekannter einen neuen Song «Us de Bäärge, die schööne Bäääärge» ..... !!

Meini

**HOCHSTRASSER AG**
**BAUUNTERNEHMUNG**
**WETTSWIL**

INDUSTRIEBAUTEN
WOHNBAUTEN
KANALISATIONEN
FASSADENRENOVATIONEN
REPARATUREN

TELEFON 01 / 700 01 83

**Schnider & Co., 8906 Bonstetten**
**Sägerei-Zimmerei und Treppenbau** Telefon 01 / 700 01 85

## März 1994

6. So. **Skifahren und Snowboarden**
Günstiges Angebot für Familien.
Telefonische Anmeldung bis Mittwoch 2. März 1994
*Adrian Kurz, 984 15 43

12. Sa. **Training Volksabfahrt Hoch-Ybrig**
ab 14.00 Uhr auf abgesperrter Piste
*Oliver Heller, 722 32 71

13. So. **Volksabfahrt, Skifahren und Skikurse**
leichte Abfahrt für alle
*Oliver Heller, 722 32 71

20. So. **Skitour**
leichte Skitour für Einsteiger/-innen
kurzer Aufstieg, lange Abfahrt
*Walter Mätzler, 700 36 58

26./27. Sa./So. **Skiweekend und 10. Clubrennen auf der Lenzerheide**
Abendunterhaltung für Kinder und Erwachsene
*Peter Reust, 700 08 52

## JO

6. So. **Albisskirennen in Oberiberg**
Riesenslalom

13. So. **Volksabfahrt**
Leichte Abfahrt, Helm obligatorisch

*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

**MODE SCHIAVONE**

Damen- und Herrenmode
**Massschneiderei / Änderungen**
Schachenstrasse 119, 8906 Bonstetten
Tel. 01 / 700 28 34

**Das Malergeschäft mit dem farbigen Humor**

**Maler Keller**
eidg. dipl. Malerpolier

**Marcel Keller**
**Lüttenbergstr. 11**
**8906 Bonstetten**
**Tel. 01 / 700 11 77**

**malt, spritzt, tapeziert, malt, spritzt, tapeziert**

# Clubmeisterin und Clubmeister 1993

Etela Hauft René Fuhrer

## Rangliste Clubrennen 1993

**Kinder**
1. Michi Maser
2. Sarah Sieber
3. Nica Zimmermann

**JO Mädchen**
1. Fabienne Mesot
2. Tanja Zwyssig
3. Fabienne Mätzler

**JO Knaben**
1. Daniel Sebregondi
2. Nica Reust
3. Jerome Weber

**Damen Kat. 1**
1. Andrea Hofer
2. Caroline Krucker

**Damen Kat. 2**
1.Rasmarie Mätzler
2. Christi ne Sieber
3. Ruth Zimmermann

**Damen Kat. 3**
1. Etela Hauft
2. Mila Tichaslapek

**Herren Kat. 1**
1. René Fuhrer
2. Martin Hafer
3. Daria Merazzi

**Herren Kat. 2**
1. René Moser
2. Pius Zimmermann

**Herren Kat. 3**
1. Peter Sebregondi
2. Walter Mätzler
3. Peter Reust

# Apfel ist nicht gleich Apfel.

Der Apple Macintosh-Partner in Ihrer Region ...

MacSource
MACINTOSH FüR ALLE.

MAC SOURCE AG
MAIENBRUNNENSTR. 12
8908 HEDINGEN
TELEFON 01/761 82 88
FAX 01/760 04 05

**Ihr Fachmann**
**für alle Unfallreparaturen**

Seiler
Carrosserie
+
Spritzwerk
8906 Bonstetten ZH

Tel. 01/700 18 18
Eidg. dipl. Autolackiermeister

**Einstieg als Juniorenchef**

Marco und Raphaela

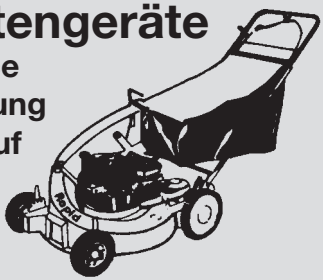
Als ich anfangs Jahr die Junioren übernommen habe, hat mich Walter Mätzler vorgewarnt, dass unsere Junioren leider nur schwer zu aktivieren sind. Das hat sich auch gleich an der ersten Zusammenkunft bemerkbar gemacht. Meine drei Helfer Raphaela Höhn, Christian Stutz, Daniel Raemy und ich versuchten alle Junioren telefonisch zu erreichen und sie persönlich zu diesem ersten Treffen einzuladen. Trotzdem fanden lediglich vier Interessierte den Weg zum Riegelhüüsli. Dies war bereits die erste Enttäuschung für mich, denn ich war gut vorbereitet auf diesen Abend und erhoffte mir auch einige Vorschläge für die Zukunft. Wir schauten uns einen lustigen Videofilm an um unsere Stimmung wieder etwas zu heben.

Unsere Anstrengungen wurden jedoch am 3. April 1993 bei der Volleyball-Nacht in der Turnhalle Schachenmatten belohnt. Raphaela Höhn konnte mit den 50 bis 60 jungen Teilnehmern ein schönes Turnier organisieren. Dieser Abend war ein riesiger Erfolg und alle Anwesenden hatten grossen Spass am Volleyballspielen.

Dieser Anlass hat mich wieder motiviert und ich bin sicher, dass wir weiterhin Erfolg haben werden. Mit einer guten Unterstützung von der Seite der Junioren, vor allem in den nächsten Monaten, während ich im Militär bin, werden wir wieder eine aktive Gruppe im Ski-Club Bonstetten bilden.

Marco Gut

**Gartengeräte**
**Service**
**Beratung**
**Verkauf**

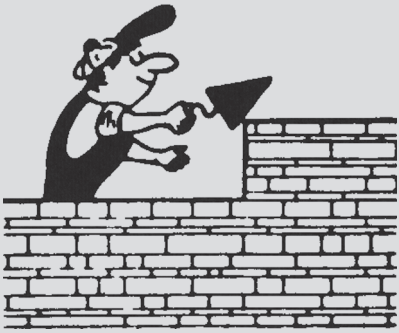


ROBERT
**GUGGER**

Rasenmäher • Motorsensen • Komunalmaschinen • Schredder • Thermo-Composter

**Bautrocknung:** Heizlüfter • Luftentfeuchter
Vermietung und Verkauf

**Schachenstrasse 98 • 8906 Bonstetten**
Telefon 01 / 700 22 33



**JLLI-BAU**

Hoch- und Tiefbau

**8903 Birmensdorf**

Telefon 01-737 24 24

**Bäckerei - Conditorei - Café**
**Burgwies, Tel. 01/700 01 05**

*W. Landolt* BONSTETTEN

**Täglich frische Patisserie und Torten**
Sonntags Verkauf über die Gasse
Mittwoch nachmittags geschlossen

# April 1994

## Osterlager vom Do. 31. März bis Mo. 4. April

In «Rojen», oberhalb Reschenpass/Reschensee. Die kleine Siedlung auf 2000 m Höhe, gilt als höchster Weiler der Ostalpen und wird von drei Familien bewohnt. Eine davon bewirtet eine neue, sehr schöne Pension (siehe Foto).

Kosten für die Halbpension Fr. 30.-!!!
Insider bezeichnen das Essen als einmalig und sensationell.

*Walter Mätzler, 700 36 58

## *Junioren / Aktive*

26. Sa. Tischtennis-Turnier

*Marco Gut, 700 00 37

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

10 Jahre

Ski Club Bonstetten

**Samstag, 7. Mai 1994**

# Jubiläumsfeier

**im Gemeindessal von Bonstetten**

**Play-Back-Show**
die Mega Stars vom Skiclub

**Modeschau**
von Damals bis Heute

**Showtanzgruppe**
aus Paris

**Sketch**
am Skilift

**Addi & Moritz**

**Rockband**
mit Cheer Leaders

**Bauchredner**

## Mai 1995

7. Sa. Jubiläum im Gemeindehaus Bonstetten
*Walter Mätzler, 700 36 58

15. So. Leichte Velotour
Treffpunkt 10.00 Uhr beim Konsum Koch in Bonstetten
*Richi Kauer, 700 07 40

## *Junioren / Aktive*

21. Sa. Billard-Nacht
*Marco Gut, 700 00 37

## JO

21.-23. Sa.-Mo. Pfingst-Zeltlager
Abenteuer am Lagerffeuer währende den Pfingsten
*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

Coiffure

Doris

Damen und Herren

Schachenstrasse 108
8906 Bonstetten

Telefon 01 / 700 03 80

Keramik, Wand-
und Bodenbeläge

Remo Jlli
Bonstetten

Schachenstrasse 108
Tel. 01 / 700 03 80

# Juni 1994

5. So. River Rafting
Wasserplausch für Abenteurer
*Andi Aeberli, 700 29 07

12. So. Sommer-Skitour Clariden
Einmaliges Skitourenerlebnis
*Walter Mätzler, 700 36 58

17. Fr. 11. Generalversammlung im Restaurant «Hirschen» in Wettswil
*Walter Mätzler, 700 36 58

18. Sa. Waldhüttenfest
*Raphaela Höhn, 700 23 82

Orientierungspostenlauf, Start 15.00 Uhr (Wanderpreis)
*Roland Jlli, 700 03 72

25.-27. Fr.-So. Grümpi Wettswil
*Martin Hanselmann, 700 22 32

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

**Restaurant**

# Lärchenhof

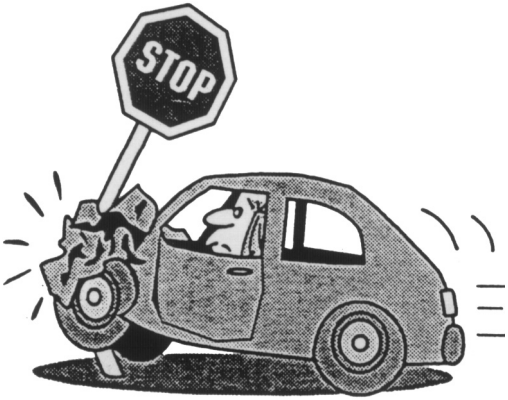
**Bonstetten**

- Der gemütliche Treffpunkt für jedermann
- Heimeliges Säli für ein gepflegtes Essen
- Grosse Gartenterrasse

Montag ab 15 Uhr und Dienstag geschlossen

Fam. R.+W. Benitz, 8906 Bonstetten, Tel. 01 / 700 32 11

KEIN GRUND ZUR PANIK ...
WIR MACHEN,
DAS NIEMAND ETWAS MERKT




# Linde Carrosserie AG

**Unfallreparaturen aller Marken mit Qualitätsgarantie**

*Unsere Betriebe:*

*Inhaber: Luciano Arnold*

*Feldblumenstrasse 6*
*8048* ***Zürich-Altstetten***
*Telefon 01 / 431 81 11*

*Stallikerstrasse/Im Diebis*
*8143* ***Sellenbüren-Stallikon***
*Telefon 01 / 700 13 40*

# Juli 1994

2./3.
Sa.-So

Bike-Tour (Überraschungstour)

*Pius Zimmermann, 7003708

10.

So. Ponton-Fahrt auf der Reuss
Ein Superplausch für jung und alt

*Walter Hubschmied, 700 26 03

16./17.
Sa.-So

Gletscherwanderung Aletschgletscher
Ein Superplausch für jung und alt

*Pius Zimmermann, 7003708

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

# Erfolgreiche am Grümpi 1993 in Bonstetten

**Ski Club Junioren, 1. Rang**

oben von links:
Jérôme Weber, Jérôme Kauer, Jan Stalder

unten von links:
Marco Roth, Jan Zwyssig, Marc Blindenbacher, Burim Bala

**Ski Club AGT Bonstetten, 2. Rang**

oben von links:
Stefan Waldburger, Stephan Engeler, Lukas Egger, Gion Meier

unten von links:
Nico Reust, Christian Sörensen

**Ski Club Senioren, 1. Rang**

oben von links:
Vassilios Theodorou, Walter Mätzler, Peter Reust, Mario Attanasio

unten von links:
Angelo Ambrosini, Rene Bürki, Roger Roth

# August 1994

1. Mo. — 1.-August-Feier im Schützenhaus

6./7. Sa./So. — Aroser Sportstafette
Sporthit des Jahres. Polysportiver Anlass
*Andrea Hofer, 700 06 86

20./21. Sa./So. — Grümpi Bonstetten
Wir sind in allen Kategorien vertreten
Fans für die akustische Unterstützung sind herzlich willkommen
*René Perron, 700 12 79

27./28. Sa./So. — Dorfchilbi Bonstetten
*Pius Zimmermann, 700 37 08

## *Junioren / Aktive*

6. Sa. — Junioren-Party-Night
Spiel und Unterhaltung
*Marco Gut, 700 00 37

## JO

14. So. — Bike Tour
mit Geschicklichkeits-Parcour
*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

für
siebdruck+
reklamen

G: 01/242 56 15
P: 057/31 64 87
F: 01/241 56 27
N: 077/77 09 18

**atelier bärlocher**

Werner Bärlocher Wyssgasse 10 8004 Zürich

–Plakate/Posters
–Selbstkleber
–Steller und Hänger
–Computerschriften
–Baureklamen
–Autobeschriftungen
–Firmenschilder
–Magnetschilder

**Kurt Ruckstuhl**
Dipl. Gärtnermeister

GARTENBAU
8906
BONSTETTEN

Telefon 01 / 700 02 74

Umänderungen Unterhalt Neuanlagen

## September 1994

11. So. Rutschbahnplausch / Wanderung Atzmännig
Leichte, wunderschöne Panoramawanderung (ca. 3. Stunden)
Die 700 Meter lange Rutschbahn – ein Plausch für jung und alt
*Walter Mätzler, 700 36 58

17. Sa. Vereins-, Parteien-und Behördenschiessen (ab 14.30 Uhr)
Alle Teilnehmer/-innen sind gabenberechtigt
*Andreas Aeberli, 700 29 07

24. Sa. Jubiläums Grasskirennen
*Walter Mätzler, 700 36 58

## *Junioren / Aktive*

17. Sa. Go-Kart fahren in Wohlen
*Thomas Giger, 700 32 70

## JO

11. So. Rutschbahnplausch / Wanderung Atzmännig

14. Mi. Konditionstraining

21. Mi. Koordinatives Training
*Martin Hofer, 701 11 71

* Organisator/-in
(Anmeldungen, Informationen)

Brot, Gemüse, Wein und Socken,
Seife, Wurst und Hundeflocken!
Sirup, Essig, Mehl und Punsch,
Lieferung nach Haus auf Wunsch!

Wo gibt's dies alles heute noch

nur bei KONSUM **E. KOCH**

**8906 BONSTETTEN, TEL. 01 / 700 02 93**

ELEKTROTECHNISCHE ANLAGEN

**SCHENK & CARAMIA AG**

ZÜRICH • WETTSWIL • BONSTETTEN

- **Verkauf und Monatge von Haushaltgeräten mit persönlicher Beratung in Ihrem Haus**
- **Elektro- und Telefon-Installation**
- **Schalttafelbau**

*Poststrasse 3, 8907 Wettswil*
*Telefon 01 / 700 10 11, Telefax 01 / 700 18 77*

Brigitte Gubler Fankhauser
Stationsstrasse 38
8907 Wettswil

**Gasthof Hirschen**

SPEISERESTAURANT

Zimmer, Säli 60 Personen
**Grosser Parkplatz**
Samstag ab 14.00 Uhr und Sonntag geschlossen
**Telefon 01 / 700 01 28**

10 Jahre

Ski Club Bonstetten

**Samstag, 24. September 1994**

# internat. Grasskirennen

**im Dorf Bonstetten**
**mit viel Prominenz aus Sport und Öffentlichkeit**

Gelegenheit für jung und alt, gross und klein einmal mit Grasski zu fahren und sich mit Kollegen, Freunden, Eltern und Prominenten zu messen.
Ein Gaudi für alle!

# EUGEN BAUMANN

**Gärtnerei-Binderei, Kränze**
Kapfstrasse 23

**8906 Bonstetten**
Telefon 01 / 700 02 76

**Gemüsesetzlinge**
**Blütenstauden**
**Polsterpflanzen**
**Schnittblumen**

K. Bachem
M. von Arx
8906 Bonstetten
Tel. 01 / 700 01 02

Sonntag und Montag
geschlossen

# Restaurant Linde

**Radio – TV – Service**
**Reparaturen, Verkauf**
**Miete aller Marken**
**Eidg. konz. Fachgeschäft**

# Rolf Seeholzer
# 8906 Bonstetten
# Telefon 01 / 700 09 60

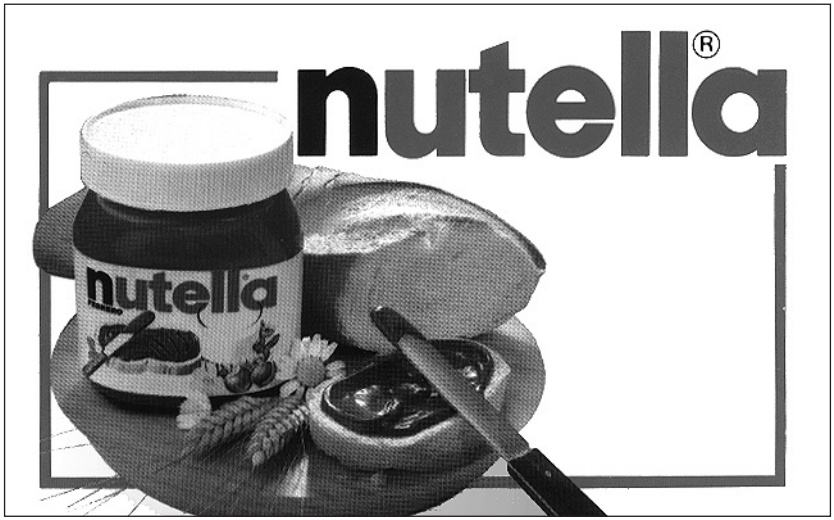
# Fitness für alle

**Montag:** neue und alte Turnhalle in Bonstetten

| | |
|---|---|
| 17.00 – 19.00 Uhr | Renngruppentraining mit Martin Hofer |
| 19.00 – 20.00 Uhr | Fitness/Gymnastik mit Priscilla Heller und Basil Theodorou |
| 20.00 – 21.00 Uhr | Fussball |
| 21.00 – 22.00 Uhr | Diverse Ballspiele |

**Mittwoch:** Turnhalle Wolfetsloh in Wettswil

| | |
|---|---|
| 20.00 – 21.00 Uhr | Skiturnen für alle, von Herbst bis Frühling mit Daniela Trawnika |




# NUTELLA

der Brotaufstrich für
ein besseres Frühstück

# Mitgliederbeiträge

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Aktive** | | | | |
| Kategorie | A | Fr. | 55.- | inkl. SSV- und ZSV-Verbandsbeiträge sowie Verbandsnachrichten SKI |
| Kategorie | B | Fr. | 52.- | inkl. SSV- und ZSV-Verbandsbeiträge |
| Kategorie | C | Fr. | 35.- | Mitglieder mit anderem Stammclub |
| **Junioren** | | | | |
| 16 bis 20jährige | | Fr. | 30.- | inkl. SSV- und ZSV-Verbandsbeiträge sowie Verbandsnachrichten SKI |
| **Passive** | | Fr. | 35.- | ohne Verbandsnachrichten SKI |
| **Jugendliche JO** | | | | |
| bis 15jährige | | gratis | | |

**Beitritts-Erklärung** (an Susanna Aeberli, Rütistrasse 12, 8906 Bonstetten schicken)

in den Ski-Club Bonstetten als

❏ Aktiv-, ❏ Junior-, ❏ Passiv-, ❏ JO-Mitglied

(Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ )

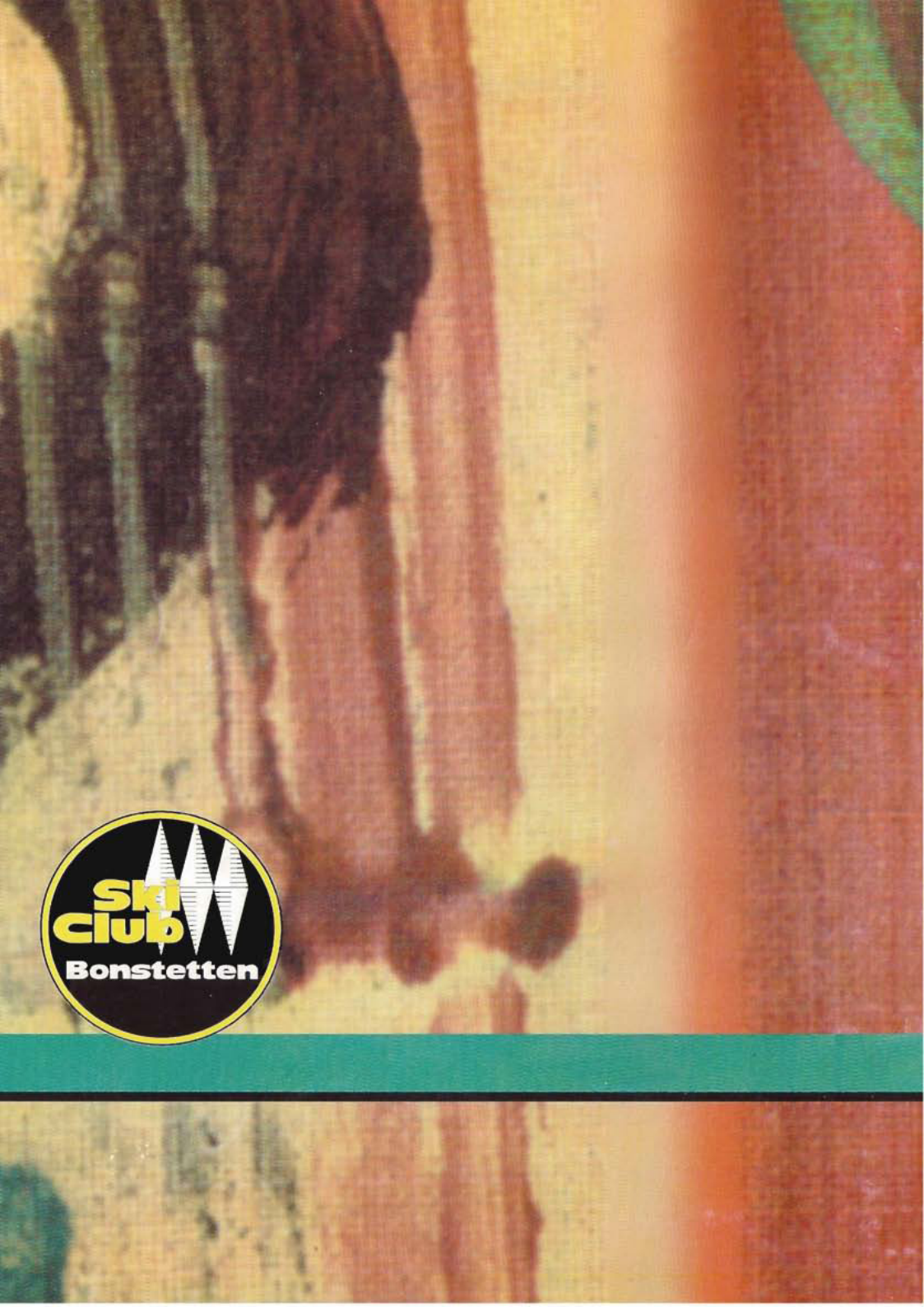
Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____ Tel.-Nr: _____

Strasse: _____ Wohnort: _____

Datum: _____ Unterschrift*: _____

*für JO's ist die Unterschrift der Eltern erforderlich.


Ski
Club
Bonstetten